

Sebastian von Bomhard

Gründer und Vorstand der SpaceNet AG, einer der ersten Internetprovider Deutschlands.

Diplom-Logiker und Mathematiker.

Er lebt mit seiner Frau, drei Kindern und zwei Katzen bei München.

Experte für:

- > Digitalisierung und das Internet
- > Vorratsdatenspeicherung
- > Netzpolitik
- > Entwicklungen zum Datenschutz und IT-Sicherheit
- > Rechenzentren – Trends und Statusquo
- > Cloud Computing
- > Geschichte des Internets in Deutschland

Sebastian v. Bomhard (Jahrgang 1961) leitet als Vorstand die Geschäfte der SpaceNet AG, die er im Jahr 1993 gegründet hat. Dabei konzentriert er sich vor allem auf die Unternehmensstrategie sowie das weitere Wachstum durch neue Produkte und Lösungen, aber auch Zukäufe und neue Kooperationen. Daneben führt von Bomhard die Geschäfte der meisten SpaceNet-Tochterunternehmen wie zum Beispiel die der Rechenzentrumstochter SDC DataCenter GmbH & Co KG.

Bis zur Gründung der SpaceNet war der Diplom-Mathematiker freiberuflich als DV-Unternehmensberater, Software-Entwickler und Journalist für diverse IT-Magazine tätig. In den achtziger Jahren studierte Sebastian v. Bomhard Mathematik und Logik in Heidelberg, Berlin und Wien. Er erhielt sein Diplom als Magister rer. nat. an der Wiener Universität für seine Arbeit über pseudorelativkomplementäre Verbände.

Seit Beginn der Internet-Ära in Deutschland engagiert sich Sebastian von Bomhard netzpolitisch und in wichtigen Gremien der Branche. Er rief den Non-Profit-Verein MUC.DE e.V. ins Leben, der sich bereits seit 1992 für die Verbreitung des Internets in München einsetzt. Er gehörte seit der Gründung dem Aufsichtsrat der DENIC eG an, der Registrierungsstelle für die deutschen .de-Domains. Ab 1998 hatte er dort den Vorsitz inne.

Seit 2016 klagt Sebastian von Bomhard gemeinsam mit eco – Verband der Internetwirtschaft e.V. gegen die deutsche Vorratsdatenspeicherung und hat damit eine große Welle in der Internetbranche angestoßen. Am 20. September 2022 kippt der Europäische Gerichtshof (EuGH) die Vorratsdatenspeicherung und erklärt sie für unionsrechtswidrig. Damit hat von Bomhard eine Entscheidung herbeigeführt, die für die zukünftige Gesetzgebung der europäischen Länder wegweisend ist.

Der Internetpionier Sebastian von Bomhard, von eco als "Säule des Internets" ausgezeichnet, ist Herausgeber der beiden Bücher: „World Wide Was? – Anekdoten und Skurrilitäten aus der Pionierzeit des deutschen Internets“ und „25 Jahre Internet in Deutschland: ein Vierteljahrhundert „Neuland“. Seit 2013 wird alle zwei Jahre der von ihm initiierte SpaceNet Award, ein Wettbewerb für Kurzgeschichten und Fotos, verliehen.

Er ist Mitglied im Medienkreis des Deutschen Industrie- und Handelskammertags (DIHK) und in der Kommission der Arbeitskreise Medien und ITK der IHK Oberbayern.



Sebastian von Bomhard,
Gründer und Vorstand SpaceNet AG

Sie haben Fragen?

(089) 323 56-181
presse@space.net